

Anmeldung

Die Anmeldung ist nur über ein Online-Formular möglich. Dieses sowie weitere Informationen erhalten Sie unter

www.katho-nrw.de/weiterbildung/weiterbildungskurse/paedagogische-basisqualifizierung-fuer-lehrpersonen-in-pflegebildungseinrichtungen

oder beim Zentrum für Forschungsförderung und Weiterbildung der katho.

Kontakt

Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
Zentrum für Forschungsförderung
und Weiterbildung (ZFW)

Wörthstraße 10
50668 Köln
Telefon +49 221 7757-326
weiterbildung@katho-nrw.de

Gerne vermitteln wir interessierten Teilnehmer_innen sowie Schulleiter_innen zur weiterführenden Information einen Kontakt mit den Lehrgangsverantwortlichen.

Leitung:

Prof. (em.) Gertrud Hundenborn,
Professorin für Pflegepädagogik

Dozentinnen:

- Prof. (em.) Gertrud Hundenborn
- Cornelia Kühn-Hempe,
Lehrerin Pflege und Gesundheit, M.A.
- Elke Zysik-Mielke,
Lehrerin Pflege und Gesundheit, M.A.



katho

Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
Catholic University of Applied Sciences

Pädagogische Basisqualifizierung

für Lehrpersonen in
Pflegebildungseinrichtungen



Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen

Zentrum für Forschungsförderung
und Weiterbildung (ZFW)

Wörthstraße 10 · 50668 Köln
Telefon +49 221 7757-326
Telefax +49 221 7757-633

weiterbildung@katho-nrw.de
www.katho-nrw.de

Hintergrund

Die tief greifenden gesellschaftlichen Veränderungen und demographischen Entwicklungen fordern neue Konzepte in der beruflichen Bildung von Pflegekräften. Mit dem Pflegeberufegesetz greift der Gesetzgeber diese Herausforderungen auf. Kompetenz- und Situationsorientierung, Pflegeprozessessteuerung und vorbehaltene Tätigkeiten fordern von den Lehrenden in Pflegebildungseinrichtungen eine auf die Persönlichkeitsentwicklung, auf Selbstständigkeit und Verantwortungsübernahme ausgerichtete Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen.

Die Weiterbildung richtet sich insbesondere an Lehrende in Pflegeschulen, die über ein abgeschlossenes Hochschulstudium in einem für die Pflegeausbildung wichtigen Wissenschaftsbereich verfügen, die jedoch kein einschlägiges Lehrstudium absolviert haben.

Das ursprünglich im Rahmen eines Projektes entwickelte und erprobte Konzept gehört seit vielen Jahren zum Angebot hochschulzertifizierter Weiterbildungen der Katholischen Hochschule Nordrhein-Westfalen (katho). Es wird in regelmäßigen Abständen den neuen Ausbildungsregelungen und berufspädagogischen Standards angepasst.

Zielsetzung

Die Weiterbildung soll die Teilnehmer_innen darin unterstützen, Lehr- und Lernprozesse in der Pflegeausbildung kompetenz- und situationsorientiert zu gestalten. Die Bildungsmaßnahme ist insbesondere auf die Weiterentwicklung unterrichtlicher Planungs-, Durchführungs- und Reflexionskompetenz ausgerichtet und soll die Lehrendenrolle stärken.

Zielgruppe

Die Maßnahme richtet sich an hauptberuflich Lehrende in der Pflegeausbildung an nordrhein-westfälischen Pflegeschulen, die beispielsweise im Rahmen eines abgeschlossenen Studiums der Pflegewissenschaft, des Pflegemanagements oder anderer relevanter Bildungsgänge Fachexpertise erworben haben, denen jedoch Kompetenzen für den pädagogischen Schwerpunkt ihrer Tätigkeit fehlen. Sie können nach den landesrechtlichen Bestimmungen zur Qualifikation der Lehrkräfte in Nordrhein-Westfalen mit der pädagogischen Zusatzqualifikation hauptberuflich unterrichten.

Darüber hinaus besteht auch für interessierte nebenberuflich Lehrende sowie für Lehrende aus anderen Bundesländern und anderen Gesundheitsberufen die Möglichkeit einer Teilnahme.

Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass aus der Teilnahme kein Anspruch auf eine hauptamtliche Lehrtätigkeit abgeleitet werden kann.

Curriculum

Die Bildungsmaßnahme umfasst insgesamt 400 Stunden. Sie gliedert sich in stundengleiche Theorie- und Praxisphasen. In den Theoriephasen werden acht Lernfelder bearbeitet, die – in Verbindung mit Lernaufgaben – auf eine Förderung pädagogischer Basiskompetenzen ausgerichtet sind.

Die Umsetzung in die unterrichtliche Praxis wird durch Partnertandems, regionale Arbeitsgruppen sowie durch Hospitationen in den Einrichtungen der Teilnehmer_innen und durch Beratungsangebote unterstützt.

Lernfelder und Theoriephasen

- LF 1 Curriculare Vorgaben berücksichtigen
- LF 2 Unterricht planen und organisieren
- LF 3 Lernumgebungen gestalten
- LF 4 Unterricht reflektieren und evaluieren
- LF 5 Lernerfolgsüberprüfungen mitgestalten
- LF 6 Fallbezogen unterrichten und prüfen
- LF 7 Lerngruppen effizient führen
- LF 8 Kollegiale Interaktion fördern

Organisation der Weiterbildung

Die Bearbeitung der Lernfelder sowie Kurseinführung und -abschluss erstrecken sich über insgesamt 20 Präsenztage, die im Verlauf eines Jahres in den Räumen der katho, Abteilung Köln, durchgeführt werden. Die Präsenztage werden als zweitägige Veranstaltungsblöcke in regelmäßigen Abständen und unter Aussparung der Schulferienzeiten in NRW angeboten.

Termine

Freitags und Samstags jeweils von 9.00 bis 16.00 Uhr

03. + 04.03.2023 | 17. + 18.03.2023

21. + 22.04.2023 | 12. + 13.05.2023

16. + 17.06.2023 | 11. + 12.08.2023

25. + 26.08.2023 | 15. + 16.09.2023

20. + 21.10.2023 | 03. + 04.11.2023

Praxisphasen, Tandembesuche und Gruppenarbeiten

Die Teilnehmer_innen organisieren die Praxisphasen im Umfang von 200 Stunden weitgehend selbstständig mit ihren jeweiligen Tandem- und Gruppenpartner_innen. Die Kursverantwortlichen und die Teilnehmer_innen stimmen die Termine für Hospitations- und Beratungsbesuche, die vonseiten der katho durchgeführt werden, frühzeitig miteinander ab.

Die Weiterentwicklung der mit dem Lehrgang intendierten Unterrichtskompetenz ist an die Möglichkeit einer regelmäßigen Unterrichtstätigkeit gebunden.

Die Teilnehmer_innen dokumentieren als Selbstverantwortliche für ihren Lernprozess die einzelnen Lehrgangphasen einschließlich des mit dem Lehrkonzept verbundenen Eigenstudiums.

Für die Zertifikatserteilung werden die gesetzlich vorgeschriebenen Zeiten inkl. der Fehlzeiten zugrunde gelegt.

Zertifikat

Zum Abschluss der Basisqualifizierungsmaßnahme erhalten die Teilnehmer_innen ein Zertifikat über die erfolgreiche Teilnahme, mit dem Nachweis der rechtlichen Regelungsgrundlagen für die zusätzliche pädagogische Qualifikation.

Kosten

Die Kosten für die Weiterbildung betragen insgesamt 3.010 Euro.